

Full-Service-Kompetenz für Ihren gesamten Fuhrpark – mit der Raiffeisen-IMPULS Fuhrparkmanagement GmbH & CO. KG fahren Sie besser!

Die Raiffeisen-IMPULS zählt als Tochter der renommierten Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG zu den etablierten herstellerunabhängigen Leasinganbietern. Individualität wird bei uns großgeschrieben. Für jede Mitgliedsorganisation des Paritätischen entwickelt das Experten-Team mit Ihnen zusammen, die für Sie maßgeschneiderte und an Ihre Bedürfnisse angepasste Leasingvariante. Konzentrieren Sie sich auf Ihren sozialen Auftrag, Raiffeisen-IMPULS kümmert sich um Ihren Fuhrpark.

Die Dienstleitungen der Raiffeisen-IMPULS rund um die Leasingfinanzierung umfasst zusätzlich eine Vielzahl an Dienstleistungen für die Sicherstellung Ihrer Mobilität:

- Wartung & Verschleiß
- Reifenmanagement
- Schadensmanagement (24h / 7d Schadenhotline)
- Tankkartenmanagement
- Führerscheinkontrolle
- Interimsfahrzeuge
- Fahrzeuglogistik

Die Raiffeisen-IMPULS Leasing ist seit vielen Jahren Rahmenvertragspartner des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Wir möchten Ihnen gern in unserer regelmäßig erscheinenden Ausgabe auf Internetseite des Paritätischen Informationen, Hinweise und Erläuterungen zum Thema Leasing geben.

Leasing

*((1.)Heute wollen wir Ihnen das **Themen Leasing**, den Unterscheidung zwischen Leasing- und Kauffinanzierung und den sich daraus ergebenden Vorteilen erläutern.))*

Was versteht man unter Leasing?

Leasing ist eine moderne, zeitgemäße Form der Finanzierung eines Konsum- oder Investitionsgutes («Leasingobjekt») – in diesem Fall eines Fahrzeuges. Dabei steht der Gebrauch und die Nutzung eines Leasingobjektes (Fahrzeug) und nicht das Eigentum an diesem im Mittelpunkt. Die Leasinggesellschaft bzw. das Eigentum am Leasingobjekt – dem Fahrzeug- verbleibt bei der Leasinggeberin – in diesem Fall bei der Raiffeisen IMPULS Leasing.

Was ist Kfz-Leasing eigentlich?

Leasing ist mit einer Miete vergleichbar. Sie nutzen das Auto ohne Eigentümer des Fahrzeugs sein zu müssen. Bei Leasing-Vertragsabschluss wird eine Nutzungsdauer festgelegt. Aufgrund der Laufzeit und der gefahrenen Kilometer ergibt sich ein Restwert, der dem Fahrzeugwert am Ende der Laufzeit entspricht. Die monatliche Belastung ist geringer als beim Kredit, da Sie nur den Wertverlust während der Laufzeit und nicht die gesamten Anschaffungskosten bezahlen.

Sie haben die Möglichkeit, nach Ablauf Ihres Leasingvertrages auf ein neues Fahrzeug - wieder auf Leasingbasis - umzusteigen, wobei die unkomplizierte Rückgabe Ihres "alten" Autos möglich ist. Daneben ersparen Sie sich beim Leasing durch das Komplettpaket "Finanzierung, Versicherung und Anmeldung" leere Kilometer.

Wo liegt der Unterschied zwischen Kauf und Leasing

Der grundlegende **Unterschied** zwischen dem Kauf und dem **Leasing** eines Autos besteht darin, dass beim **Leasing** die Raten lediglich für die Nutzung des Fahrzeugs bezahlt werden, während das Auto beim Finanzieren und nach Abzahlung des Kredits ins Eigentum des Besitzers übergeht.

Welche Vorteile hat Leasing gegenüber dem Kauf eines Fahrzeuges?

Leasing-Raten sind als Betriebsausgaben steuerlich voll absetzbar, wenn das **Leasing**-Objekt steuerlich dem **Leasing**-Geber zugeordnet ist. Die **Leasing**-Rate wird auch langfristig nicht von Zinsänderungen oder Rating-Veränderungen beeinflusst und dient so als sichere Kalkulationsgrundlage.

Vorteile beim Leasing eines Fahrzeuges *im Detail:*

Steuerliche Vorteile

- monatliche Raten sind steuerlich absetzbar
- ebenso Sonderzahlungen, Zulassungsgebühren und weitere Kosten
- Umsatz- und Mehrwertsteuer werden als Vorsteuer geltend gemacht

Liquiditäts- und Eigenkapitalquote

- Eigenkapital bleibt unberührt
- Aufnahme eines Kredits nicht notwendig
- Kosten verteilen sich stattdessen auf die monatlichen Raten
- Leasing nimmt keinen Einfluss auf den Verschuldungsgrad, das bedeutet Erhalt der Eigenkapitalquote

Planungssicherheit

- Leasingraten bieten stabile, gleichmäßige Kostengrundlage
- Raten sind fixiert und nicht von Zinsänderungen betroffen
- Kilometerleasing birgt geringes Risiko

Aktuelle Fahrzeugmodelle

- Leasinglaufzeiten von 12 bis 36 Monaten ermöglichen stetigen Fahrzeugwechsel
- Fahrzeuge mit neuesten Technik-, Sicherheits- und Umweltstandards
- Vorteile der Herstellergarantien gelten meist über die gesamte Leasinglaufzeit

Rabatte für Gewerbekunden

- Hersteller und Händler bieten häufig und je nach Fahrzeugmarke Rabattaktionen für Gewerbekunden
- günstigere Konditionen beim Flottenleasing: Je größer der geleaste Fuhrpark, desto niedriger die Raten

Vorteile beim Leasing eines Fahrzeuges *zusammengefasst*:

- klar kalkulierbare Kosten über die gesamte Vertragslaufzeit
- kein Kostenrisiko im Bereich Wartung und Verschleiß
- geringerer Verwaltungsaufwand
- alle Services und Rechnungen rund um Ihr Fahrzeug aus einer Hand
- partielle Zuschüsse einiger Hersteller ausschließlich für leasingfinanzierte Fahrzeuge

Full-Service-Leasing – Wartung und Verschleiß

Heute wollen wir Ihnen das Thema **Full-Service-Leasing** den sich daraus ergebenden Dienstleistungen und Vorteilen erläutern.

Was ist Full Service Leasing?

Als "**Full-Service-Leasing**" oder verkürzt "**Full-Service**" wird eine Kombination von fahrzeugbezogenen Serviceleistungen mit einer Leasingfinanzierung bezeichnet. Diese beinhalten alle relevanten **Service**-Bausteine, um einem Fuhrpark permanente Mobilität bei gleichzeitiger Budgetierung der Kosten zu sichern. Übrigens: Alternative Bezeichnungen für das Full-Service-Leasing sind „Full-Service-Paket“, „Wartungs- & Verschleißpaket“, All-Inclusive-Leasing“ oder „Flaterate-Leasing“

Vorteile des Full-Service-Leasing

Die Raiffeisen IMPULS Leasing übernimmt für Sie als Leasinggesellschaft 100 % der vom Hersteller vorgeschriebenen Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie die Kosten für verschleißbedingte Reparaturen (wie zum Beispiel Bremsen) und die Reparaturkosten für defekte Teile. Diesen Service nehmen Sie bargeldlos mit der Raiffeisen-IMPULS-ServiceCard an allen Vertragswerkstätten der Hersteller in Anspruch. Hierbei vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrer Herstellerwerkstatt vor Ort und Koordinieren den Termin nach Ihrer Wahl. Gern helfen wir Ihnen dabei.

Umfang des Full-Service-Modul „**Wartung und Verschleiß**“:

- Kostenübernahmen bei Wartungs- und Inspektionsarbeiten
- Kostenübernahmen bei Reparaturen von Unwetterschäden
- Lohn- und Materialkosten der Werkstatt
- Gebühren der Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ersatz für Verschleißteile
- Reifenersatz
- Pannen- oder Ersatzwagenservice
- Prüfung der Werkstattrechnungen inkl. Durchsetzung möglicher Reklamationen

Vorteile bei **Wartung und Verschleiß im Detail**:

- konstante und kalkulierbare Kosten über die gesamte Leasinglaufzeit
- bargeldlose Bezahlung
- professionelle Rechnungsprüfung
- Deutliche Zeit- und Kostenersparnisse in der Fuhrparkadministration
- Sicherheit und Mobilität durch die 24-7-Pannenhilfe
- bundesweites Netzwerk an Partnerwerkstätten
- Hol- und Bring-Service bei nahezu allen Partnerwerkstätten
- Mehr-/Minderkilometer-Abrechnung am Laufzeitende

Vorteile bei **Wartung und Verschleiß zusammengefasst**:

- erhöhte Sicherheit durch regelmäßige Inspektionen und Wartungsarbeiten durch Fachwerkstätten
- Minderung des administrativen Aufwandes und damit Kostensenkung durch den Wegfall von zu prüfenden Werkstattrechnungen
- bargeldlose Inanspruchnahme der Werkstatt-Dienstleistungen
- dichtes Netz an Kooperationswerkstätten der Raiffeisen IMPULS Leasing
- Kostensenkung durch Minimierung der Pauschalen aufgrund inkludierter Rechnerkontrollen

Schadensservice/ Schadensmanagement – ein weiteres Full-Service-Modul

Was ist Schadenmanagement beim Full-Service-Leasing?

Das Schadenmanagement ist eine Komplettlösung mit umfassenden, aufeinander abgestimmten Serviceleistungen und kompetenter, persönlicher Betreuung bei Fahrzeugschäden und Unfällen durch die Leasinggesellschaft.

Umfang des Full-Service-Modul „Schadenmanagement“:

Komplette Abwicklung

Damit im Schadenfall potenzielle Folgekosten möglichst geringgehalten werden, ist Kompetenz und Know-how gefragt, um die richtigen Schritte einzuleiten. Genau darin sind die Mitarbeiter der Raiffeisen IMPULS Leasing Experten. Wir sind für Sie da und übernehmen im Falle einer Schadenmeldung die komplette Abwicklung, um Ihr Unternehmen und Sie umfassend zu entlasten.

Zertifiziertes Qualitäts-Partnernetz

Unser flächendeckendes Netzwerk an Partnerwerkstätten ermöglicht die notwendigen Reparaturen der Firmenwagen schnell und zuverlässig. Durch die Einbindung und gezielte Steuerung unserer zertifizierten Unfallinstandsetzungsbetriebe werden Reparaturdauer und Reparaturkosten deutlich reduziert.

Umfassendes Schadenreporting

Das Online-Reporting-Tool der Raiffeisen-IMPULS-Leasing ermöglicht Ihnen eine Einsicht und eine Übersicht aller Schadensfällen Ihres Unternehmens, damit Sie den einen Überblick behalten. Hierbei kann nach einem Einzelfall oder einem Gesamtschäden differenziert werden. Mit unserem Schadenreporting haben Sie somit jederzeit Einblick und alle wichtigen Dokumente stets griffbereit.

Umfassende Beratung

Die Raiffeisen-IMPULS-Leasing kümmert sich im Schadenfall persönlich um eine schnelle und professionelle Hilfe und bieten Ihnen darüber hinaus auch präventive Beratung, um Ihr Schadenmanagement gezielt zu optimieren.

Vorteile beim Schadenmanagement eines Fahrzeuges *im Detail:*

- Abnahme fast aller Formalitäten beim Schadenfall
- Koordinierung des Abschleppservice
- bundesweit flächendeckendes Werkstattnetz
- deutlicher Preisvorteil aufgrund günstiger Stundenverrechnungssätze
- direkte Abrechnung der anfallenden Wertminderung im Haftpflichtfall mit der Leasinggesellschaft
- Erreichbarkeit an 365 Tage / 24 h am Tag
- Gutachterbeauftragung gemäß individueller Rahmenvereinbarung
- Hol- und Bringservice
- individualisierte Kundenreportings (eigener Login und Schnittstellen zu Kundensystemen auf Wunsch)
- monatliche Abrechnung der Schadensfälle
- nur ein Ansprechpartner im Schadenfall
- Qualitätsmanagement
- Reklamationsmanagement - Regressforderung und -abwicklung
- Schadenreporting
- stichprobenartige Reparaturqualitätsprüfung
- zentrale Rechnungslegung

Vorteile beim Schadenmanagement eines Fahrzeuges **zusammengefasst:**

- Erhöhung der Verfügbarkeit und Qualität der Fahrzeugflotte
- Optimierung der Liquidität
- Kosten- und Zeiteinsparung durch verminderte Verwaltungsarbeit
- Entlastung von Mitarbeitern und Fahrern im Schadenfall

Reifenmanagement

Was ist Schadenmanagement beim Full-Service-Leasing?

Beim Reifenmanagement handelt es sich um ein zusätzliches Dienstleistungsmodul im Rahmen des Full-Service-Leasing. Hierbei vereinbaren die Leasinggesellschaft und der Leasingnehmer im Leasingvertrag die Anzahl des vom Leasingnehmer gewünschte Reifensatzes, den Anspruch auf Ersatz von Sommer- bzw. Winterreifen und die Kosten für die Montage, das Auswuchten und die Einlagerung der Reifen.

Zum Reifenmanagement gehört neben dem Reifenersatz auch die Reifeneinlagerung, die bei der Raiffeisen IMPULS Leasing durch unsere qualifizierten Reifenpartner bundesweit vorgenommen werden. Somit entfällt bei Ihnen der Arbeitsaufwand und haben kalkulierbare Kosten beider monatlichen Abrechnung innerhalb der Full Service Leasingrate.

Für einen saisonalen Reifenwechseltermin, die Rädereinlagerung oder für einen Neureifenbezug im Verschleißfall steht Ihnen unser bundesweites Netz an qualifizierten Reifenpartnern zur Verfügung. Hierbei kontaktieren Sie einfach einen nächstgelegenen Partnerbetrieb für einen gewünschten Termin und nutzen bequem und nutzerfreundlich die Leasing-App der Raiffeisen IMPULS Leasing. Die Abrechnung erfolgt bargeldlos über die persönliche Servicecard des Fahrers.

Gerade bei größeren Flotten stellt die eigene Einlagerung der Räder eine große Herausforderung an Platz und Logistik dar. Befreien Sie sich von dieser logistisch aufwändigen Tätigkeit und überlassen die Reifeneinlagerung uns und unseren Kooperationspartnern. Die gewährleisteten optimalen Lagerbedingungen erhöhen zudem die Lebensdauer Ihrer Reifen.

Umfang des Full-Service-Modul „**Reifenmanagement**“:

- saisonaler Radwechsel von Sommer- und Winterreifen
- 4 Stück Stahl- bzw. Alufelgen
- freie Markenwahl
- Montage, Wuchten und Umstecken
- Einlagerung der Reifen
- Entsorgung des alten Reifensatzes
- Prüfung der Reifenrechnung inkl. Durchsetzung möglicher Reklamationen

Vorteile beim Reifenmanagement eines Fahrzeuges *im Detail:*

- bargeldlose Inanspruchnahme der Reifenpartner-Dienstleistungen
- dichtes bundesweites Reifenpartner-Netz
- bequeme Abrechnung des Services innerhalb der monatlichen Leasingrate
- günstige Einkaufskonditionen für Reifen
- Minimierung der Pauschalen durch inkludierte Rechnungskontrollen
- unkomplizierter Reifenwechsel durch Einlagerung der Räder vor Ort
- ideale Lagerungsbedingungen für Reifen bei einem Fachbetrieb

Vorteile beim Reifenmanagement eines Fahrzeuges *zusammengefasst:*

- gedeckelte und planbare Kosten bei der Reifennutzung und dem Reifenverschleiß der Fahrzeugflotte
- kein Risiko bei Reifenpreissteigerungen und Ausschluss des Verschleißrisikos
- Reduzierung der Arbeitskosten aufgrund geringem Zeitaufwand
- fest kalkulierbare Kosten bei der monatlichen Abrechnung innerhalb der Full Service Leasingrate

Tankkartenmanagement

Was ist Tankkartenmanagement beim Full-Service-Leasing?

Beim Tankkartenmanagement stellt die Leasinggesellschaft dem Leasingnehmer eine oder mehrere Tankkarten verschiedener Mineralölgesellschaften zur Verfügung, mit der der Fahrer Kraftstoffe an Tankstellen bargeldlos im Inland, optional auch im Ausland, beziehen kann. Der Leistungsumfang der Tankkarte kann auf den Kauf von Kraftstoffen beschränkt werden oder auf den Kauf von Schmierstoffen, Wagenpflege und Kleinteilen ausgedehnt werden.

Umfang des Full-Service-Modul „*Tankkartenmanagement*“:

- Bestellung und Versand der benötigten Tankkarten
- Rechnungsabwicklung aller Tankkosten erfolgt durch die Leasinggesellschaft
- Bereitstellung aller Tankdaten in einem Online-Reportingtool
- Sperrung von defekten oder verloren gegangenen Tankkarten

Vorteile beim Tankkartenmanagement eines Fahrzeuges *im Detail:*

- eine Tankkarte für alle Kraftstoffe (Benzin, Diesel)
- bargeldloses Tanken an über 8.500 Tankstellen bundesweit und im europäischen Ausland
- bundesweit flächendeckendes Tankstellennetz durch Aral und Novofleet
- einfacher Abrechnungsprozess über die Raiffeisen-IMPULS-Leasing durch Erstellung einer Sammelrechnung für kompletten Treibstoffverbrauch Ihrer Flotte
- Verbrauchsanalysen der elektronisch erfassten Daten pro Fahrzeug, Fahrer oder Kostenstelle
- papierlose, digitale Archivierung
- Abrechnung über konsolidierte Sammelrechnungen

- Wahl zwischen nationaler und internationaler Gültigkeit
- Implementierung individueller Rabatte
- Bestellabwicklung und Sperrungen von Tankkarten zentral über die Raiffeisen IMPULS Leasing

Vorteile beim Tankkartenmanagement eines Fahrzeuges **zusammengefasst:**

- erhebliche Reduzierung des Verwaltungsaufwandes und somit Kostenersparnis
- einheitliches und aussagekräftiges Reporting
- Übersicht und Kontrolle aller Tankkosten des Fuhrparks
- maximale Kostentransparenz

Führerscheinkontrolle

Was bedeutet Führerscheinkontrolle bei einem Fuhrpark?

Die Führerscheinkontrolle ist die gesetzliche Vorschrift zur regelmäßigen Kontrolle und Vorlage einer im Besitz befindlichen gültigen Fahrerlaubnis des Fahrzeughalters bzw. Dienstwagennutzers. Diese Prüfung erfolgt durch den Fuhrparkleiter eines Betriebes bzw. Unternehmens. Der Gesetzgeber sieht eine **zweimalige Kontrolle der Führerscheinerlaubnis** pro Jahr im Rahmen des Fuhrparkmanagements als angemessen und ausreichend an. Laut einem Urteil des Bundesgerichtshofs (Urteil vom 05.01.1968, VRS 34, 354) muss eine Führerscheinkontrolle mindestens vor der allerersten Fahrzeugübergabe erfolgen. Um auf der sicheren Seite zu sein, sollten Fuhrparkmanager halbjährliche Kontrollen einplanen.

Was bedeutet das für Ihr Unternehmen?

- großer organisatorischen und finanziellen Aufwand durch manuelle Kontrollen und Formulare
- umständliche und zeitaufwendige Organisation von Terminen für die Dienstwagennutzer
- Terminerinnerungen und Wiedervorlagen bei nicht erschienenen Mitarbeitern
- hohe Kapazitätsbindung, da viele Mitarbeiter involviert sind
- manuelle Dokumentation aller Prüfvorgänge müssen manuell

Die Raiffeisen IMPULS Leasing hilft Ihnen in Zusammenarbeit mit der Firma „LapID“ dabei, diese Aufgaben und gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Bei uns laufen diese Aufgaben automatisch ab.

Vorteile bei der Führerscheinkontrolle **im Detail:**

- zweifelsfreie Rechtssicherheit: Manipulationssicherheit und eine lückenlose Dokumentation
- Effizienter Fuhrpark: Führerscheinkontrolle ohne Formulare und Terminchaos
- Flexibilität für Fahrer: Eigenständige Kontrolle durch Fahrer

- persönlicher Support: Kundennähe durch langjährige Erfahrung
- ganzheitliche Lösung: Kombination der Kontrollmethoden je nach Bedarf
- Transparenz: vollständiger Überblick und Einsicht durch Webanwendung

Vorteile bei der Führerscheinkontrolle **zusammengefasst:**

- Verringerung Ihres administrativen Aufwands
- Erfüllung gesetzlicher Anforderungen
- flexible und einfache Bedienung

FAQ – Leasing

Wie funktioniert das mit dem Auto Leasing?

Autoleasing ist die Miete eines Autos für einen bestimmten Zeitraum, meist zwischen 2 und 5 Jahre. Beim **Leasing** – zu Deutsch: Vermietung – sind Sie nicht der Besitzer, sondern bezahlen eine monatliche Rate dafür, dass Sie das Fahrzeug nutzen können.

Welche Versicherung bei Leasing?

Kfz-Haftpflichtversicherung reicht für **Leasing**-Fahrzeug nicht aus. Was nun genau unter einer angemessenen **Versicherung** zu verstehen ist, regelt im Normalfall der Leasingvertrag. Ein **Leasing**-Auto muss mindestens eine Teilkaskoversicherung haben. Dagegen kann eine Vollkasko-**Versicherung** nicht vorgeschrieben werden.

Was ist Leasing beim Autokauf?

Vereinfacht gesagt bedeutet **Leasing** (aus dem Englischen für "Vermietung"), dass Sie als Leasingnehmer mit dem Leasinggeber über die Nutzung eines Fahrzeugs einen Vertrag über einen bestimmten Zeitraum abschließen. Sie können sowohl ein neues Fahrzeug, als auch ein gebrauchtes **Auto leasen**.

Was ist ein Kilometerleasing?

Das **Kilometerleasing** ist eine Form zur Finanzierung eines Autos. Entscheidend hierbei ist weniger der Restwert, sondern vielmehr die wirkliche Laufleistung am Ende der Vertragslaufzeit. Befürworter sprechen von einer realistischeren Bewertung des Fahrzeugs.

Wer darf alles mit einem Leasing Auto fahren?

LeasingMarkt.de » Ratgeber » **Leasing FAQ** » **Wer darf** bei einem Leasingvertrag das **Auto fahren**? In der Regel **darf** das Fahrzeug nur vom Leasingnehmer selbst gefahren werden. Achten Sie darauf, dass die Mitnutzung von weiteren Personen vertraglich reguliert ist.

Wie funktioniert Leasing Restwert?

Die Restschuld entspricht in der Regel dem **Restwert**, also dem voraussichtlichen Verkaufswert (Marktwert) des Autos am Ende der vereinbarten Leasingdauer. ... Wenn das Auto aber am Ende der Laufzeit am Markt weniger wert ist, als prognostiziert, werden Nachzahlungen fällig.

Was ist der Unterschied zwischen Leasen und Finanzieren?

Der grundlegende **Unterschied zwischen Finanzierung** und **Leasing** eines Autos besteht darin, dass beim **Leasing** die Raten lediglich für die Nutzung des Fahrzeugs bezahlt werden,

während das Auto beim **Finanzieren** und nach Abzahlung des Kredits ins Eigentum des Besitzers übergeht.

Was kostet Mehrkilometer bei Leasing?

In der Regel bewegen sich die **Kosten** für gefahrene **Mehrkilometer** zwischen 5 und 15 Cent pro Kilometer. Wichtig: Kilometerleasing-Verträge beinhalten häufig eine Toleranz von +/- 2500 Kilometern, bei der der Leasinggeber auf einen finanziellen Ausgleich verzichtet.

Wo ist der Fahrzeugbrief bei Leasing?

Der **Fahrzeugbrief**, offiziell Zulassungsbescheinigung Teil II genannt, enthält Angaben über den offiziellen Eigentümer des Fahrzeugs. Das ist beim **Leasing** das Leasingunternehmen. Der Leasinggeber behält als Eigentümer des Fahrzeugs den **Fahrzeugbrief**.

Kann man einen Leasingvertrag vorzeitig beenden?

Jedoch ist es grundsätzlich auch möglich, ein Kündigungsrecht in den **Leasingvertrag** aufzunehmen, in dem dann von vornherein geregelt ist, unter welchen Voraussetzungen eine einseitige **Kündigung** durch den **Leasingnehmer** durchgeführt werden **kann**. Dann **kann man** das **Leasing kündigen**.

Was ist ein berechtigter Fahrer?

Ein **berechtigter Fahrer** ist neben dem Versicherungsnehmer, dem Fahrzeughalter und der Versicherung ein möglicher Vertragspartner der KFZ Versicherung. Grundsätzlich ist die Person, auf welche das Fahrzeug angemeldet ist, auch ein **berechtigter Fahrer** und der Fahrzeughalter.

Was passiert mit Leasingvertrag im Todesfall?

Den **Tod** des Leasingnehmers regelt § 580 BGB. Der Erbe tritt in den Vertrag ein. Er hat aber, wie auch der **Leasinggeber** ein außerordentliches Kündigungsrecht. Der Vertrag kann binnen eines Monats nach Kenntnis des Todesfalls außerordentlich unter Einhaltung der gesetzlichen Frist gekündigt werden.

Was ist eine Zulassungsbescheinigung 1?

Sie besteht aus Teil **1** (Fahrzeugschein) und Teil **2** (Fahrzeugbrief). Die **Zulassungsbescheinigung** ist die amtliche Urkunde, die beweist, dass ein Fahrzeug für den öffentlichen Straßenverkehr geeignet ist. Der Fahrzeugschein (**Zulassungsbescheinigung Teil 1**) ist der „Ausweis“ des Fahrzeugs.

Wer ist rechtmäßiger Besitzer eines Autos?

Zugelassen ist das Kfz auf den, der in den Papieren steht. Der **Besitzer** ist der, der das Fahrzeug aktuell tatsächlich in seiner Gewalt hat, der Eigentümer ist der, der es gekauft hat, also der den Kaufvertrag unterschrieben und den Kaufpreis bezahlt hat. Der Vater wird Eigentümer.

Kann man ein Leasing Auto verkaufen?

Ein **Leasing Auto** zu **verkaufen** ist nicht ohne Weiteres möglich, da selbstverständlich nur Fahrzeuge aus dem Eigentum **verkauft** werden können. Ein laufender Leasingvertrag **kann** in der Regel nur vorzeitig beendet werden, indem alle noch ausstehenden Leasingraten bezahlt werden.